BSI

Lage der IT-Sicherheit in Deutschland

[11.11.2016] Entwicklungen wie Internet der Dinge, Industrie 4.0 oder Smart Everything bieten Cyber-Kriminellen neue Angriffsflächen und sorgen für eine neue Qualität der Gefährdung. Das zeigt der aktuelle Bericht des BSI zur Lage der IT-Sicherheit in Deutschland.

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat den Bericht zur Lage der IT-Sicherheit in Deutschland 2016 veröffentlicht. Dieser beschreibt und analysiert die aktuelle IT-Sicherheitslage, die Ursachen von Cyber-Angriffen sowie die verwendeten Angriffsmittel und -methoden. Darüber hinaus werden Lösungsansätze zur Verbesserung der IT-Sicherheit in Deutschland aufgezeigt. Wie das BSI mitteilt, verdeutlicht der aktuelle Lagebericht eine neue Qualität der Gefährdung: Die zunehmende Digitalisierung und Vernetzung durch Entwicklungen wie Internet der Dinge, Industrie 4.0 oder Smart Everything böten Cyber-Angreifern neue Angriffsflächen und weitreichende Möglichkeiten, um Informationen auszuspähen, Geschäfts- und Verwaltungsprozesse zu sabotieren oder sich anderweitig auf Kosten Dritter kriminell zu bereichern. Täglich werden laut BSI rund 380.000 neue Schadprogrammvarianten entdeckt, die Anzahl von Spam-Nachrichten mit Schad-Software im Anhang sei explosionsartig angestiegen. Gleichzeitig würden klassische Abwehrmaßnahmen an Wirksamkeit verlieren. Aus diesem Grund werde das BSI seine Unterstützungsangebote für Staat, Wirtschaft und Gesellschaft weiter ausbauen und beispielsweise Mobile Incident Response Teams (MIRT) einrichten, die betroffene Stellen vor Ort bei der Abwehr von Cyber-Angriffen unterstützen können. Zudem will sich die Behörde verstärkt in den großen Digitalisierungsprojekten in Deutschland einbringen und etwa die Energiewende durch die Erarbeitung von Sicherheitskriterien für die Infrastruktur der intelligenten Stromzähler unterstützen. „Die durch die Digitalisierung angestoßenen Entwicklungen sind durchgreifend und werden Deutschland verändern“, erklärte BSI-Präsident Arne Schönbohm. „Der Lagebericht des BSI macht deutlich, dass sich die Frage der Sicherheit der eingesetzten Informationstechnik nicht mehr nur nebenbei stellt. Vielmehr ist die Cyber-Sicherheit wesentliche Voraussetzung für das Gelingen der Digitalisierung in Deutschland. Wir arbeiten mit verschiedenen Akteuren aus Staat, Wirtschaft und Gesellschaft gemeinsam daran, den Risiken wirksame und umsetzbare Sicherheitsmaßnahmen entgegenzusetzen.“

(bs)

Bericht zur Lage der IT-Sicherheit in Deutschland

Stichwörter: IT-Sicherheit, BSI, Arne Schönbohm